



19. Geotechnik-Tag in München

Geotechnik Zusammenwirken von Forschung und Praxis

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani

Lehrstuhl und Prüfamts für Grundbau,
Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau
Zentrum Geotechnik
Technische Universität München

Tagungsort:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN,
Werner-von-Siemens-Hörsaal
(Audimax)

Arcisstraße 21, 80333 München

Freitag, 27. März 2020

8:30 bis 18:00 Uhr

Auch 2020 ist es wieder gelungen aktuelle und spannende Beiträge für unseren Geotechnik-Tag in München zum bewährten Thema „Zusammenwirken zwischen Forschung und Praxis in der Geotechnik“ zusammenzustellen.

Im ersten Block steht das mechanische Verhalten und die bodenmechanische Charakterisierung von Böden im Focus. Für Settone werden neue Verfahren zur Untersuchung des Setzungsverhaltens und für teilgesättigte schluffige Sande zur Berücksichtigung des ungesättigten Zustandes bei Standsicherheitsberechnungen aufgezeigt. Die aktuellen Einsatzmöglichkeiten von Weichgelen zur Abdichtung insbesondere vor dem Hintergrund der Umweltverträglichkeit runden den ersten Block ab.

Im zweiten Block liegt der Schwerpunkt auf Verkehrswegen und zugehörigem Erdbau. Die BAW zeigt hierzu die Forschungsanstrengungen beim Ausbau der Wasserstraßen zu einem zukunftsfrächtigen Verkehrsweg auf. Untersuchungen zu kostengünstigen Sicherungen von Straßen gegenüber Steinschlagereignissen werden vorgestellt. Neben diesen baupraktischen Ansätzen läuft auch die Fortschreibung der grundlegenden Geotechnik-Norm (Eurocode 7) mit erheblichen Auswirkungen auf die praktische Umsetzung in Deutschland.

Vor der Mittagspause werden wir die Gelegenheit nutzen und den ehemaligen Ordinarius des TUM – Zentrum Geotechnik, **Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Rudolf Floss**, anlässlich seines **85. Geburtstages** zu ehren.

Der erste Nachmittagsblock widmet sich komplexen Gründungsmaßnahmen, sei es beim Schutz von Welterbestätten, Alternativen zur klassischen Tiefgründung von Industriebauten oder der Sanierung von durch Setzungsdifferenzen bedrohten sehr großen Tankanlagen.

Den Abschluss der Veranstaltung bilden Beiträge im Umfeld des Tunnelbaus, wobei über den Stand des von Deutschland geschuldeten Zulauf zum Brenner-Basistunnel, die aktuellen Planungen und Arbeiten am Ausbau des Löschberg-Basistunnels und die Vereisung bei der U5 in Berlin zur Unterquerung der Spree berichtet wird.

Der Geotechnik-Tag findet wieder in Abstimmung mit der DGGT, der Bayerischen Ingenieurekammer Bau, dem VDI Bayern und dem Bayerischen Bauindustrieverband statt, die die Veranstaltung ideell unterstützen.

TAGUNGSPROGRAMM

8:30 Eintreffen der Teilnehmer; 9:00 s.t. Eröffnung

Salzburger Seeton - Neue Erkenntnisse über die Mikrostruktur und das Setzungsverhalten auf der Basis von SCPT (seismische Drucksondierung)

Dr. Michael Premstaller Premstaller Geotechnik ZT-GmbH

Verdichtete schluffige Sande: Berücksichtigung des ungesättigten Zustands und des Spannungsniveaus bei der Standsicherheitsberechnung von Böschungen

Dr.- Ing. Ludwig Angerer, Ed. Züblin AG, München

Umweltneutrale Weichgele zur Abdichtung im Untergrund – Stand der Technik

Dipl.-Ing. Paul Pandrea, Keller Holding GmbH, Offenbach

10:30 –
11:00 Pause mit Kaffee

- 11:00 **Forschung in der Geotechnik für sichere und umweltfreundliche Wasserstraßen**
Dr.-Ing. Jan Kayser, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe
- Auswirkungen der Neufassung des Eurocode 7 auf die Bemessung bewehrter Boden-Systeme in Deutschland**
Prof. Dr.-Ing. Martin Ziegler, Jan Derksen, M.Sc., RWTH Aachen, Geotechnik im Bauwesen
Dipl.-Ing. Gerhard Bräu, Jonas Klein, M.Sc., TU München - Zentrum Geotechnik
- Schutz von Straßen vor Stein- und Blockschlag – Experimentelle Bestimmung der Anwendungsgrenzen von Ösenankerzäunen**
Dipl.-Geol. Andreas Koch, Philipp Jansen M.Sc., Zentralstelle Ingenieurbauwerke und Georisiken, Landesbaudirektion Bayern, München
Dr.-Ing. Christina Radlbeck, Nadine Maier M.Sc., Lehrstuhl für Metallbau der TU München
- 12:30 –
14:00 Mittagspause mit Buffet
- Ergebnisse von Probelastungen und iterativer Bemessungen der Bodenplattenstatiker zu Hochregallagergründungen mit hohen Verformungsanforderungen: Wirtschaftliche CMC Raster anstelle von Pfählen**
Dipl.-Ing. Johannes Kirstein, MENARD GmbH, Seevetal
- Ein Schuttdach für den Göbekli Tepe – Bewahrung der ältesten Kultstätte der Menschheit - Konzept und Gründung im UNESCO-Welterbe**
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Richard A. Herrmann, Institut und Lehrstuhl für Geotechnik – Universität Siegen
- Dübelpfähle zur Ertüchtigung eines Flachbodentanks**
Dr.-Ing. Daniel Rebstock, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani, TU München - Zentrum Geotechnik
Dr. Albert Geiger, Peter Szalata, TÜV SÜD Industrie Services GmbH, München
- 15:30 –
16:00 Pause und Kaffee
- Geotechnische Herausforderungen beim Ausbau des Lötschberg-Basistunnels**
Dr.-Ing. Stefan Inngartinger, BLS Netz AG, Bern
- Brenner-Nordzulauf, Stand der Erkundung**
Dipl.-Geol. Carsten Bannwart, DB Netz AG, Rosenheim
- Gefriervortrieb unter dem Spreekanal in Berlin – Umsetzung und Steuerung einer komplexen Baugrundvereisung**
Dipl.-Ing. Joachim Meier, Implenia Spezialtiefbau GmbH, Technical Competence Center, Mannheim
Dipl.-Ing. Helmut Haß, Dipl.-Ing. Regine Jagow-Klaff, CDM Smith, Bochum
Dipl.-Ing. Ralf-Torsten Katzung, Implenia Construction GmbH, Berlin
- 17:30 Ausklang im Foyer

Hinweise für Tagungsteilnehmer

Tagungsleitung:

Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani, Ordinarius
Lehrstuhl und Prüfamf für Grundbau, Bodenmechanik, Felsmechanik
und Tunnelbau der Technischen Universität München

Kosten:

Teilnehmergebühr mit Verpflegung und Tagungsband (bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 15.03.2020: 200 €)	170 €
Rentner (ohne Tagungsunterlagen) (bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 15.03.2020: 60 €)	50 €
Studierende (ohne Tagungsunterlagen) (bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 15.03.2020: 55 €)	45 €

Nach Abschluss der Online-Anmeldung wird eine elektronische Rechnung mit Angabe der Zahlungsmodalitäten übersandt.

Der Betrag ist mit Anmeldung fällig. Bei nicht rechtzeitigem Zahlungseingang ist eine Teilnahme u.U. aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl nicht möglich.

Bei rechtzeitiger Rücktrittsmeldung bis zum 15. März 2020 werden die Teilnehmergebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30 € zurückerstattet. Spätere Stornierungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Benennung einer Ersatzperson ist möglich.

Studierende und wissenschaftliche Mitarbeitende der TU München können kostenfrei teilnehmen. Eine Online-Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Korrespondenz:

TU München, Zentrum Geotechnik
z.Hd. Herrn Dipl.-Ing. Gerhard Bräu
Baumbachstraße 7, 81245 München
Telefon: 089/289-27139 oder: - 27131
Telefax: 089/289-27189
Email: gerhard.braeu@tum.de

Verpflegung:

In der Mittagspause wird ein Buffet mit bayerischen Spezialitäten im Bereich vor dem Vortragsraum angeboten. Hier werden in den Kaffeepausen auch Erfrischungsgetränke bereitgestellt.

Tagungsunterlagen:

Schriftfassungen der Beiträge werden den Teilnehmer nach der Tagung zur Verfügung gestellt.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt online über folgende Internetseite:

<https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=131>

Da Ihre Zugangsdaten aus den Vorjahren noch im System hinterlegt sind, erlaubt dies eine schnelle und vereinfachte Registrierung. Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit die Zahlung mit Kreditkarte, um einen zeitgerechten Zahlungseingang zu gewährleisten.

Das Teilnehmerverzeichnis wird am 22. März 2020 abgeschlossen.

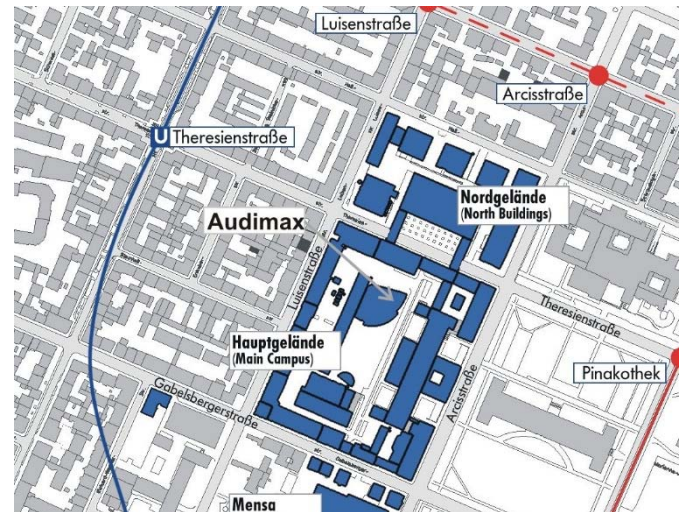
Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aus feuerpolizeilichen Gründen beschränkt ist. Wir bitten daher um rechtzeitige Anmeldung und Zahlungsanweisung.

Tagungsort und Anreise:

Technische Universität München (TUM), Arcisstraße 21, 80333 München, Werner v. Siemens Hörsaal (Audimax) im Hauptgelände

Einen Umgebungsplan der TU München sowie Anfahrtshinweise finden Sie unter: <http://www.tum.de/die-tum/kontakt-und-anfahrt/#c6813>

Es wird empfohlen, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen (Haltestelle "Theresienstraße" der U-Bahnlinie U2 oder Bus 100), da im Bereich der TUM nur sehr wenige öffentliche Parkplätze verfügbar sind.



Zimmerreservierungen:

Die Teilnehmer werden gebeten, möglichst frühzeitig die Reservierungen für Hotelzimmer selbst oder über das Fremdenverkehrsamt München (Tel. 089/233-96500, Telefax 089/233-30233, www.muenchen-tourist.de) vorzunehmen. Preisgünstig sind oft Buchungen über Internet-Reservierungssysteme, z.B. www.hrs.de oder www.booking.com.

AKTUELLE INFORMATIONEN

zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte auch unserer Internetseite:

<http://www.gb.bgu.tum.de>

Bitte benutzen Sie ausschließlich die
Online-Registrierung
über folgende Internetseite:

<https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=131>